Eine tolle Woche Lanz: Was die BürgermeisterInnen ausbaden müssen

Erfasst am : 28. März 2024 23:52 | Erfasst von : Martin
Verknüpfte Kategorie(n): Beobachtungen

Markus Lanz hat eine tolle Woche gemacht aus meiner Sicht: Ich verfolgte die deutsche Politik ja schon etwas, bin sehr interessiert an unserem grossen Nachbarn, staune über die Art und Weise ... aber auch ich höre und sehe nur die Politik der Pyramidenspitze.

Lanz hat diese Woche mal 10 BürgermeisterInnen in seiner Sendung gehabt, die das politische Fussfolk darstellen ... im besten Sinne des Wortes natürlich. Sie müssen ausbaden, umsetzen, was die Grosskopfeten in Berlin entscheiden. Lindner, Habeck, Scholz, und wie sie alle heissen, die haben TV-Zeit ohne Ende, aber deren Versprechungen und Ideen müssen ja dann von all den Kommunen umgesetzt werden. Dass da vieles nicht klappen kann, weil sich die Ideen und vor allem auch Finanzierungen nicht sooo schnell nach unten propagieren ... ist eigentlich vielen klar, wohl sicher allen, die solche zentralisierten Systeme halt durchschauen.

Was diese BürgermeisterInnen erzählten, ist wirklich eindrücklich. Sehr eindrücklich. Deutschland ist flächenmässig etwa 8x so gross wie die Schweiz, 10x so stark bevölkert. Auch föderalistisch. Ich empfinde, dass dieser Föderalismus in der Schweiz eventuell einfach nur darum besser funktioniert, weil es kleiner ist. Denn wie wohl in allen grossen Länder die Menschen in fernen Regionen sagen, dass die Hauptstadt ja sehr weit weg sei ... ist das in der kleinen Schweiz eben nicht so ... jeder Schweizer ist innert 2-3 Stunden in der Landeshauptstadt.

Es ist eindrücklich ... die deutsche Gründlichkeit, der Perfektionismus ... und die nachfolgende Gesetzgebung ... "Kohleverstromungsbeendigungsgesetz" ... geistige Ausflüsse von Menschen in ihrer Politikerbubble ... und dann die Umsetzung all dessen von im realen Leben agierenden BürgermeisterInnen.

Deutschland ist der wirtschaftsmächtigste Staat in Europa ... es ist aber auch der verkopfteste ... wenn eine der Bürgermeisterinnen sagte, dass sie politische Entscheidungen oft wirklich nur aus Radio und TV erfahren, dass Informationen in imperativer Form runtergedrückt werden, die sich innert 2 Wochen dann doch noch mal ändern ... Digitalisierung weit weg ...

Dazu könnte ich ja meine Erfahrung in2021 mit dem Deutschen Zoll darbieten ... wo der Fax noch *das* Kommunikationsmedium war ...

Am Deutschen Wesen soll der Mensch genesen ... oder auch nicht, oder gar zugrunde gehen ... nun, es ist spannend am Rande über eine TV-Sendung mitzubekommen, wie diese BürgermeisterInnen alltäglich sich bemühen, die geistige Hoch- und Tieffliegerei aus Berlin so umzusetzen, dass ihre Bürger das mitmachen können ...

Mir fällt da regelmässig der Text meines Freundes Andreas ein, der 1997 dozierte, ob ich wisse, dass in Deutschland 90% aller Gesetze der gesamten Welt geschrieben werden ...

Chapeau vor all diesen lokalen PolitikerInnen ... angesichts Zuwanderung, Flüchtlingszuteilung, zugeschanztem Aufgabenzuwachs bei gleichzeitigem Fachpersonalmangel und Sparbefehlen, Diskrepanz von Versprechen zu Realitäten, persönlicher Bedrohung ...

Gleiches gilt natürlich für die Leute bei uns ...